

## O2 - Einführung in die Rechtsgebiete der Sozialen Arbeit

### O2 - Introduction to the Fields of Law relating to Social Work

General information	
<b>Module Code</b>	O2
<b>Unique Identifier</b>	EinfRGebSozA-01-BA-M
<b>Module Leader(s)</b>	Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de)
<b>Lecturer(s)</b>	Hahn, Andrea (andrea.hahn@haw-kiel.de) Prof. Dr. Shafaei, Reza Fakhr (reza.f.shafaei@haw-kiel.de)
<b>Offered in Semester</b>	Sommersemester 2026
<b>Module duration</b>	1 Semester
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Language</b>	Deutsch
<b>Recommended for international students</b>	No
<b>Can be attended with different study programme</b>	No

Curricular relevance (according to examination regulations)
Study Subject: B.A. - BASA-online - Soziale Arbeit (BASA-online) Module type: Pflichtmodul Semester: 1

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>* Die Studierenden kennen juristische Grundbegriffe, Denkweisen, Arbeits- und Argumentationstechniken.</li> <li>* Die Studierenden haben einen Überblick über verfassungsrechtliche Grundlagen, über das öffentliche Recht und das Zivilrecht und weitere relevante rechtliche Grundlagen für Fragestellungen Sozialer Arbeit erworben.</li> <li>* Die Studierenden sind in der Lage, zentrale Verfahrensschritte juristischen Denkens und Handelns nachzuvollziehen und mit Blick auf die Relevanz für Soziale Arbeit einzuordnen.</li> <li>* Die Studierenden verstehen die Struktur der jeweiligen Gesetzbücher und Normen und verfügen über die Kompetenz, Rechtsvorschriften exemplarisch auf Fragestellungen Sozialer Arbeit anzuwenden.</li> <li>* Die Studierenden können den Regelungsgehalt von Rechtsnormen eigenständig zu erfassen und diese zur rechtlichen Einschätzung einfach gelagerter Sachverhalte und Rechtsfragen angemessen anzuwenden.</li> <li>* Studierende kennen berufsrechtliche Regelungen, können diese in ihrer Bedeutung exemplarisch umsetzen.</li> <li>* Studierende verfügen über Suchstrategien zu berufsrechtlichen Fragen.</li> </ul>

<b>Content information</b>	
<b>Content</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* Rechtliche Grundlagen Sozialer Arbeit</li> <li>* Einführung ins juristische Denken</li> <li>* Aufbau von Gesetzen</li> <li>* Rechtsanwendung</li> <li>* Recht und Sprache</li> <li>* Normsorten</li> <li>* Gerichtsorganisation</li> <li>* Stellenwert der Rechtsanteile innerhalb der Sozialen Arbeit</li> <li>* Einführung in berufsrechtliche Fragen (z.B. Schweigepflicht, Aufsichtspflicht)</li> </ul>
<b>Literature</b>	Zentrale verbundseitig verantwortete Basistexte zum Modul, ggf. vom jeweiligen Lehrenden zusätzlich bereitgestellte Literatur.

<b>Teaching formats of the courses</b>	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
BASA-online (Details siehe "Sonstiges")	4

<b>Workload</b>	
<b>Number of SWS</b>	4 SWS
<b>Credits</b>	5,00 Credits
<b>Contact hours</b>	48 Hours
<b>Self study</b>	102 Hours

<b>Module Examination</b>	
<b>Examination prerequisites according to exam regulations</b>	None
<b>O2 - Übung</b>	Method of Examination: Übung Weighting: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: No Graded: Yes Remark: Die Leistung ist lehrveranstaltungsbegleitend zu erbringen. Prüfungsanmeldung vom 29.06.-12.07.2026 23:59 Uhr in QiS. Abgabe der Prüfungsleistung bis zum 31.08.2026, 12:00 Uhr (Ausschlussfrist, Abgabeordner in OpenOLAT)"

<b>Miscellaneous</b>	
<b>Miscellaneous</b>	<p>Lehrform: Online-Modul mit individuellen Arbeitsaufgaben und individueller Rückmeldung, ggf. Online-Forumsdiskussionen oder Forenarbeit, Zusammenarbeit in Kleingruppen, virtueller Klassenraum, Chat, Arbeit mit Wiki- oder Portfolio Aufgaben</p> <p>Art der Lehrveranstaltung: Blended-Learning-Modul mit 4 SWS Lehranteil</p> <p>Gemäß Prüfungsordnung (Satzung) für den berufsbegleitenden onlinegestützten Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ (BASA-online) § 2 (4) liegt einem ECTS-Leistungspunkt ein durchschnittlicher Arbeitsaufwand von 25 Zeitstunden zugrunde (die Moduldatenbank s.o. rechnet automatisch mit 30 Zeitstunden für ein ECTS).          Arbeitsbelastung insgesamt: 125 Stunden, davon Kontaktzeit: 48 Stunden über (i.d.R. virtuelle) Präsenz und die Lernplattform, Selbststudium: 77 Stunden/Lernplattform</p>